



SCHÜTZENBEZIRK WESTFALEN-SÜD

im Westfälischen Schützenbund

Jugendleitung

Jan Sacher | An der Viehtrift 4 | 57319 Bad Berleburg

An die Delegierten des Bezirkes Westfalen Süd des
Bezirksdelegiertentages 2024 in Birkelbach

Datum: 02.03.2024
Ansprechpartner: Jan Sacher
Adresse: An der Viehtrift 4
57319 Bad Berleburg
Telefon: 02751 - 445115
Handy: 0151 - 20781985
E-Mail: j.sacher@wsb-bezirk6.de

JUGENDBEREICHT

zum Bezirksdelegiertentag 2024

Sehr geehrte Delegierte, liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

an den Bezirksmeisterschaften haben insgesamt 89 Starter der Altersklasse Schüler bis Junioren teilgenommen. Zum Vergleich – im Jahr 2022 stellten diese Gruppen nur 76 Starter zur Verfügung. Wobei zu berücksichtigen ist, dass im Sportjahr 2023 neue Disziplinen wie Blasrohr und die Mix-Teams hinzugekommen sind.

Mix-Team war gut angelaufen und den Teilnehmenden hatte die Bezirksmeisterschaft gefallen. Leider mussten wir dieses Jahr schon wieder mangels Meldungen die Disziplin absagen. Für die genannten Gründe der Vereine habe ich Verständnis. Es ist dennoch schade – zumal bei den Junioren Luftgewehr das Team Katharina Pieper und Robin Mertens den 11. Platz, und das Team Linnea Schnerr und Nils Palberg den 5. Platz bei der deutschen Meisterschaft belegen konnten. Beide Teams starteten für den SV Littfeld.

Am 13.05.2023 besuchten wir den Kreisjugendtag Wittgenstein, der in Feudingen mit dem traditionellen Vogelschießen stattfand. Leider stellte sich Andreas Bätzel nicht mehr zur Wiederwahl, eine andere Lösung konnte den Tag auch nicht gefunden werden, sodass das Amt des Jugendleiters unbesetzt bleiben musste.

Vom 16.-18. Juni fand das Jugendcamp in Hiddenhausen statt. Unter dem Motto „von Helden und Göttern“ konnten die Teilnehmenden den alten Göttern bei Aufgaben helfen, oder sich an einem Turnier beweisen. In diesem Jahr findet das Jugendcamp vom 28.-30.06. unter dem Motto „das Beste der letzten Jahre“ in Medebach statt – quasi in unserer Nachbarschaft. Meldet euch an und lasst euch überraschen, welche Auswirkungen Zeitreisen haben können.

24. September fand der Kreisjugendtag Siegen-Olpe statt, den wir ebenfalls besuchten. Mein persönliches Highlight war der „Klötzchenvogel“, denn hier konnten Jung und Jünger auf eine Klötzchenwand Gummiringe flitschen – bis die Wand mit dem aufgemalten Vogel in sich zusammenbrach. Leider – auch an dieser Stelle – konnten nicht alle Funktionen neu besetzt werden. Eine Stelle als Jugendsprecher blieb verwaist.

Eine Woche später fand unser eigener Bezirksjugendtag in Erndtebrück statt. Bei bestem Wetter in diesem Jahr mit Vogelschießen – zum ersten Mal auch mit einem digitalen Exemplar. Neue Bezirks-Kinder-Königin wurde Emma Hilbig aus Hemschlar, Schüler-König wurde Benedikt Spieß aus Elsoff und Jugend-Königin wurde Marie Strack von Birkelbach. Leider mussten auch wir auf der Versammlung Federn lassen. Sabrina hat sich nicht mehr zur Wahl gestellt - auch hier - keine gefundene Alternative. Seit Jahren ist der Jugendleiter allgemeine Jugendarbeit/Öffentlichkeitsarbeit vakant und aktuell nur 2 von min. 3 Jugendsprecherposten besetzt. Ich sage mal so, handlungsfähig sieht anders aus. Ich hoffe daher auf unseren nächsten Bezirksjugendtag, der am 21. September in Wemlighausen stattfindet.

Im Sommer konnten wir zwei weitere RedDot Ziele anschaffen und für die Nutzung im Nachwuchsbereich mit Tablets auszurüsten. Es wurden dazu die von der damaligen Bezirksjugend auf dem Jugendcamp in Bad Berleburg erwirtschafteten Geldern genutzt. Zusätzlich bedanken wir uns herzlich bei der Sparkasse Siegen und bei der westfälischen Schützenjugend für die Unterstützung durch die jeweilige Projektförderung.



SCHÜTZENBEZIRK WESTFALEN-SÜD

im Westfälischen Schützenbund

Jugendleitung

Neben den bereits genannten Mix-Teams, starteten bei den Deutschen Meisterschaften zwei Mannschaften von Littfeld (KK 3x20 - 8. Platz; KK-Liegendkampf 9. Platz) und für die Laaspher Schießgruppe eine Jugendliche mit dem Luftgewehr. Ich bin mir sicher, dass es für jeden Teilnehmer eine besondere Erfahrung war. Dies sind sicherlich nur oberflächliche Auszüge gewesen. Auch internationale Wettkämpfe oder sehr gute Platzierungen beim DSB Sichtungsschießen standen auf dem Programm einiger Nachwuchsschützen.

Zum Jahresanfang treffen sich die Bezirks- und Kreisjugendleitungen zur Jugendklausurtagung in Radevormwald. In diesem Jahr konnten sich auch erstmalig Vereine direkt anmelden – leider hatten zum Schluss nur 6 Vereine dieses Angebot angenommen.

Ein Thema in diesem Jahr war die offene Ganztagschule (OGS). Zum Jahr 2026 besteht ein Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter. Daher müssen die Schulen, bzw. die OGS, ihre Angebote für die Nachmittagsbetreuung ausweiten und suchen nach Partnerschaften. Im Gegenzug suchen Vereine nach neuen Mitgliedern. Natürlich steht und fällt alles mit Betreuern, die wöchentlich nachmittags ein Angebot anbieten. In den Gesprächsrunden kam immer wieder durch – uns wollen die an den Schulen eh nicht haben. Es bedarf gegebenenfalls mehrere Anläufe, Kreativität und um die Ecke denken – die für unseren Sport notwendigen Fähigkeiten, wie z.B. Reaktion, Körpergefühl, Gleichgewicht oder Konzentrationsfähigkeit lassen sich auch meist spielerisch, ohne unsere Sportgeräte, vermitteln. An der Stelle heißt es Versuchen und Anfragen – im schlimmsten Falle sagt die OGS „nein“ – und im besten Falle betreut Ihr eine AG und vielleicht schon bald ein paar neue Mitglieder.

Das zweite große Thema war und ist „sexualisierte und interpersonelle Gewalt im Sport“. Dieses Thema betrifft übrigens alle Sportvereine. Und betrifft alle Altersklassen – wobei Kindern und Jugendlichen hier einen besonderen Schutzstatus zukommt. Wir alle tragen die Verantwortung zum Schutz unserer Mitglieder gegen Gewalt oder Belästigungen. Schon aus eigenem Interesse sollte das Thema nicht auf die leichte Schulter genommen werden. Wichtig ist - das Thema geht alle im Verein an. Von Vorsitzenden bis zur Aufsicht, vom Trainer bis zum Betreuer - und muss daher von allen Personen und insbesondere Funktionsträgern gelebt werden. Den Fahrplan des WSB hat euch Arnold Kottenstette eingangs mitgeteilt. Hilfe und Schulungen für Vereine gibt es bei den Kreissportbünden oder Landessportbünden. Viele Informationen findet Ihr beim LSB und den Kreissportbünden. Auf unserer Homepage sind die wichtigsten Links gesammelt, zudem wurden den Sport- und Jugendleitern am 21.01. per E-Mail erste Informationen zugesendet.

Zum Abschluss noch eine bitte – haltet eure Kontaktdaten und Funktionäre in Mitcom aktuell. Eigentlich sollte es in der heutigen Zeit ein Unding sein, dass eine Verbandverwaltung existiert und dennoch eigene Listen anhand von Homepageeinträgen, Meldeformularen oder auf Zuruf zu pflegen sind. Dabei könnte man einfach eine Liste aus Mitcom exportieren und nutzen. Achtet darauf, dass Kontaktdaten zu den Personen hinterlegt sind. Und wenn ihr schon in Mitcom seid, dann benennt doch noch bitte eure Delegierten und – WICHTIG – Jugend-Delegierten für Kreis- Bezirks- und Landesebene.

Mit sportlichem GruÙe

gez. **Jan Sacher**

Schützenbezirk Westfalen Süd

stellv. Jugendleiter (sportliche Jugendarbeit)

